Janrgangssture 3/4		
Schulbesuchsjahr: 3		
Klassenleitung: 3		
Soziales Le (Kommunikationsfähigkeit, Konfliktfähigkeit, Verantwortungsübernahme	Empathie, Toleranz, Hilfsbereitschaft,	
Inhalte	konkrete Umsetzung	
□ Sozialziele im Klassenverband		
□ Klassendienste		
<ul> <li>Verhalten auf dem Schulgelände</li> </ul>		
□ Stopp-Hand		
□ Wolf- und Giraffensprache		
<ul><li>"Der Elefant mit der dicken Haut"</li></ul>		
□ Lerntandems		
□ Paten		
<ul><li>Feedbackstrategien</li></ul>		
□ Verhalten bei Partner- und Gruppenarbeiten		
Kooperatives Lernen		
Inhalte konkrete Umsetzung		

# Kooperative Lernmethoden (fächerübergreifend) (Beschreibung der Methoden im Anhang) Platzdeckchen □ Basar □ Mindmap □ Stex (Stamm-Expertengruppen) Lernspaziergang Ideenrotation □ Fischgräte □ Verabredungskalender □ 4 aus 16 Schnittkreis Kugellager □ Zielscheibe Das unterschreibe ich Marktplatz □ Gallery Walk □ Echo-Spiel

Kooperative Lernmethoden (Deutsch) (Beschreibung der Methoden im Anhang)	
□ Lesen im Flüstersitz	
<ul> <li>Tandemlesen</li> </ul>	
□ Reziprokes Lesen	
□ Schreibkonferenz	
Kooperative Lernmethoden (Mathematik)	
(Beschreibung der Methoden im Anhang)	
□ Rechenkonferenz	

Selbstgesteuertes Lernen (Lernen planen, durchführen, überwachen, reflektieren)			
Inhalte	konkrete Umsetzung		
Planung und Vorbereitung des Lernens  Vorbereitung des Arbeitsplatzes am Morgen  Bereitlegen der benötigte Materialien für jede Lernphase  freie/gezielte Wahl des Faches  freie/gezielte Wahl der Aufgaben			
<ul> <li>freie/gezielte Wahl des Lernpartners</li> <li>freie/gezielte Wahl des Lernortes</li> <li>Planung des zeitlichen Rahmens</li> </ul>			
Lernen durchführen  Sorgfalt/Heftführung/Schrift Ordnung am Arbeitsplatz konzentriertes Arbeiten Vorgehen bei Problemen  Lernen überwachen und reflektieren TKK-Karte Durchlesen/Kontrollieren von Arbeitsergebnissen Partnerkontrolle Selbstkontrolle mit Lösungen Selbstreflexion (z. B. Bogen) Überarbeitung von Fehlern Überdenken von Strategien (Reflexion im Lerntagebuch)			
Häusliche Vorbereitung  Rahmenbedingungen (Ordnung, Ruhe)  Wochenhausaufgaben einteilen  regelmäßiges Lesen (Lesepass)  regelmäßiges Kopfrechnen  regelmäßiges Wiederholen der HSU-Inhalte  Lesen/Lernen der Merktafeln in den Lola- und Einstern-Heften			

<ul> <li>Vollständigkeit des Mäppchens</li> </ul>	
□ Spitzen der Stifte	
□ Packen der Schultasche (Checkliste)	
Abgabe der Hausaufgaben	

Lernen lernen		
Inhalte	konkrete Umsetzung	
<ul> <li>□ Anwenden des Lernkreises beim selbstständigen Lernen von Inhalten</li> <li>□ Lernen durch Lehren (z. B. Erzählen der HSU-Inhalte)</li> <li>□ Strategien zum Auswendiglernen (Gedichte, Liedtexte, Listen)</li> <li>□ Lernen mit Bilder als Gedächtnisstütze</li> <li>□ Lernen in Bewegung</li> <li>□ Lernen mit Stützwörtern</li> <li>□ Lernen von kleinen Abschnitten/Portionen (Zeitplan beim Lernen)</li> <li>□ Memostrategien¹</li> <li>□ Eselsbrücken</li> <li>□ Inhalte in Geschichte einbauen</li> <li>□ Anfangsbuchstaben als Lernstütze</li> <li>□ Inhalte strukturieren (Mindmap, Liste, Schaubild,)</li> <li>□ Wiederholungsstrategien</li> <li>□ Lernen mit Spielen (Memory, Zuordnungsspiele)</li> <li>□ gegenseitiges Abfragen</li> </ul>		

 $<sup>^{1}</sup>$  Leick, M. (2003). Methoden-Curriculum Klasse 1/2. Berlin: Cornelsen Schulverlage GmbH.

## **Digitales Lernen**

### Schwerpunkte über alle Jahrgangsstufen

Lernprodukte: Die Schülerinnen und Schüler planen und erstellen sowohl individuell als auch kooperativ mit verschiedenen Anwendungen Lernprodukte. Dabei berücksichtigen sie formale und ästhetische Gestaltungskriterien und Wirkungsabsichten. Das Anfertigen von Medienprodukten fördert den Erwerb von Medienkompetenz in vielen Bereichen und fördert eine tiefgehende Auseinandersetzung mit den Themen. Die Resultate der Lernprozesse werden präsentiert und mit anderen geteilt. Somit wird das arbeitsteilige Arbeiten unterstützt.

Verantwortungsbewusster Umgang mit den Medien: Die Schülerinnen und Schüler werden schrittweise an einen verantwortungsbewussten Umgang mit den digitalen Medien herangeführt. Der reflektierte und zielorientierte Nutzen von Medienangeboten sowohl in der Schule als auch in der Freizeit ist ein zentraler Aspekt. Sie lernen die Potentiale, aber auch die Risiken des Internets kennen. Zudem erfahren sie, dass sie bei der Nutzung von Daten aus dem Internet das Urheberrecht von Werken wahren müssen.

Medien- kompetenz- bereiche	Inhalte	konkrete Umsetzung/ Notizen
kompetenzen	Begriffsbildung: Verstehen und Verwenden von Fachbegriffen O Browser O Adresszeile (URL) O E-mail O scrollen O screenshot O Menüleiste O Hyperlink O screenshots erstellen Mikrophon benutzen (AVR) ActivCast Connect Assist verwenden Nutzen der Kamera des Tablets O Fotos und Videos aufnehmen O Fotos bearbeiten (zuschneiden, Rahmen einfügen, markieren) edienangebote (offline und online) sach- und elorientiert handhaben und zum Lernen einsetzen Internetseiten über den Browser öffnen Suchmaschinen öffnen und nutzen² (geeignete Suchbegriffe finden und geeignete Suchergebnisse auswählen) Antolin weiter nutzen Mebis vertieft nutzen	

<sup>&</sup>lt;sup>2</sup> www.fragfinn.de, www.blindekuh.de

C	G	
C	D Links öffnen	
C	Dateien öffnen	
C	O Galerien öffnen	
C	O Foren nutzen	
C	Dateien hochladen	
	→ im Forum	
	→ bei einer Aufgabe	
C	O Angebote der Mediathek öffnen	
C	D H5P nutzen	
Apps	zum Erstellen von Lernprodukten sach- und	
zielor	rientiert handhaben	
C	D book creator	
C	O spark video	
C	D popplet	
C	O Comic Life	
C	) keynote	
C	) PDF Converter	
C	O Stop Motion Studio	
C	O Green Screen by Do Ink	
M Ü	İbungen zu allen Lernbereichen	
C	O Anton App	
C	D learningapps <sup>3</sup>	
C	) Mebis-Kurs: Üben – üben – üben	
M 1.2	2 Im Zahlenraum bis Millionen rechnen und	
Strukt	turen nutzen	
C	D Einmaleins-Trainer	
C	) Zahlenzorro	
C	) Rechentrainer	
C	) Mathe Fight	
M 2.2	2 Geometrische Figuren benennen und darstellen	
C	) Shapes	
M 2.2	2 Geometrische Muster untersuchen und erstellen	
C	) KaleidoPaint	
DÜ	bungen zu allen Lernbereichen	
C	O Anton App	
C	D Learningapps	
C	) Mebis-Kurs: Üben – üben – üben	
D 3.1	über Schreibfertigkeiten verfügen	
	O Schreibreise	
D 2.2	Über Lesefertigkeiten verfügen	
	O Antolin Lesespiele 3/4	
D 2 3	Über Lesefähigkeiten verfügen	
0		

<sup>&</sup>lt;sup>3</sup> www.learningapps.org

-

## HSU 3.1 Tiere, Planzen, Lebensräume O Waldfibel - App **HSU 3.2 Stoffe und Energie** O Pixi – Stark wie der Wind O Pixi – Was die Sonne alles kann HSU 5.1 Raum und Mobilität – Räume wahrnehmen und sich orientieren O Google Earth zur Orientierung nutzen (von der digitalen Wirklichkeit zur Karte) Suchen und D 1.1 verstehend zuhören bekunden ihr Verstehen, indem sie Gehörtes in eigenen Worten Verarbeiten zusammenfassen, Kerngedanken wiedergeben, Textinhalte (SuV) visualisieren Hörtexte zu verschiedenen Forschern und Entdeckern anhören und Inhalte im Forscher- und Entdeckerheft sammeln/visualisieren →digitales Klassenzimmer in mebis → D 3.2 D 2.1 über Leseerfahrung verfügen wählen Medien nach eigenen Bedürfnissen und Interessen bewusst aus und beurteilen sie (z.B. im Hinblick auf Eignung für sachliche ☐ Medienführerschein Bayern Modul: Mach dich schlau! Informationsauelle Zeituna → AuR, Schwerpunkt: Umgang mit Medien □ verschiedene Informationsquellen verwenden und vergleichen, z. B. "Waldtiere" (Buch, Zeitschrift, Kindersuchmaschinen, Oli's Tierlexikon<sup>4</sup> im Internet) → D 2.3, HSU 3.1, AuR, Schwerpunkt: Umgang mit Medien D 2.3 über Lesefähigkeiten verfügen nutzen Recherchestrategien (z. B. Verzeichnisse durchsuchen, Stichwörtersuche in Kindersuchmaschinen), um in Medien (z. B. Büchern, Internet) gezielt Informationen aufzufinden und auszuwählen im Internet mit Hilfe von Kindersuchmaschinen Informationen zu einem Thema (z. B. Waldtier) suchen ausgewählte Internetseiten über QR-Codes aufrufen und Informationen zu einem Thema auswählen → HSU 3.1 □ erfahren, dass man Bilder nicht ohne Erlaubnis des Fotografen/Künstlers verwenden darf → lizenzfreie Bilder verwenden (pixelio.de, pixabay.de) → Schwerpunkt: Umgang mit Medien D 3.2 Texte planen und schreiben ziehen, auch im Austausch mit anderen, typische Elemente aus erzählenden und informierenden Texten heran (z. B. Wortmaterial, typische Formulierungen oder Textbausteine) und erstellen für eigene Texte Sammlungen gefundene Informationen im Austausch mit anderen gezielt auswählen und strukturiert sammeln → popplet, book creator → HSU 3.1, D 2.3, KuK, Schwerpunkt: Lernprodukte D 4.3 Sprachliche Strukturen untersuchen untersuchen Texte (auch selbst verfasste) und beschreiben, welche Textmerkmale (z. B. Absätze, Zwischenüberschriften) für erzählende, informierende und argumentierende Texte typisch sind

<sup>4</sup> https://www.kindernetz.de/oli/tierlexikon/-/id=10600/1o2wn12/index.html

<ul> <li>□ sich auf komplexeren Internetseiten orientieren (Aufbau und Struktur, Menüleisten, Hyperlinks) und somit effektiv nach Informationen recherchieren</li> <li>→ antolin, mebis, Kindersuchmaschinen, verschiedene Kinderseiten, z. B. Oli's Tierlexikon</li> </ul>	
→ D 2.3, KuK	
HSU 3.1 Tiere, Pflanzen, Lebensräume	
beobachten und betrachten ausgewählte Tier- und Pflanzenarten und dokumentieren ihre Beobachtungen beschreiben die Entwicklung einer ausgewählten Tierart über	
verschiedene Stadien hinweg beschreiben Herkunft und Produktion pflanzlicher oder tierischer	
Produkte in einem regionalen Betrieb  gezielt Tiere, Pflanzen und Pflanzenteile in der Natur betrachten und fotografieren	
<ul> <li>→ Ku 3</li> <li>□ einen Betrieb besuchen (z. B. Kartoffelbauer, Kleintierhof Neuhaus) und den Produktionsprozess dokumentieren (Fotos, Videos, Notizen)</li> <li>→ Ku 3, D 3.2</li> </ul>	
HSU 4.3 Fakten und Fiktion	
unterscheiden zwischen Realität und Fiktion, indem sie sich mit der Darstellung von Geschichte in populären Medien auseinandersetzen	
<ul> <li>□ Medienangebote vergleichen (Zeichentrickserie, Sachtext, Museum) und geeignete Informations- quellen finden (Römer – Asterix und Obelix, Wikinger – Wickie und die starken Männer)</li> <li>→ AuR, Schwerpunkt: Umgang mit Medien</li> </ul>	
WG 1 Material vollziehen die Herkunft und Verarbeitung eines verwendeten Materials nach und bewerten es nach praktischen, gestalterischen und ökologischen Kriterien	
<ul> <li>□ Informationen zu den Materialien mit Hilfe von Kindersuchmaschinen im Internet beschaffen (z. B. Metall, Wachs, Öl)</li> <li>→ D 3.2</li> </ul>	
Ku 3 visuelle Medien	
nutzen ihre gestalterischen Fähigkeiten im Umgang mit digitaler Fotografie, um eine einfache Aktion (z.B. eine eigene Spielszene) in einer informativen Bildreihe zu dokumentieren	
<ul> <li>□ Produktionsprozess in einer Bildreihe darstellen, z. B.</li> <li>"Von der Kartoffel zur Pommes" → gezielt die einzelnen Schritte fotografieren</li> <li>→ HSU 1.3, Schwerpunkt: Lernprodukte</li> </ul>	
<ul> <li>Fotos bearbeiten, um Details hervorzuheben (zuschneiden, markieren, umranden)</li> </ul>	
Mu 2 Musik – Mensch – Zeit	
stellen verschiedene Musikrichtungen einander gegenüber, um unterschiedliche Funktionen der jeweiligen Musik zu erkennen und für diverse Anlässe Musik passend auszuwählen	
<ul> <li>□ Informationen zu einer Musikrichtung/einem Künstler mit Hilfe von Kindersuchmaschinen beschaffen</li> <li>→ KuK, PuP, AuR, Schwerpunkt: Lemprodukte</li> </ul>	
Mu 4 Musik und ihre Grundlagen	
unterscheiden Bezeichnung, Aussehen, Klang und Spielweise je eines (weiteren) Vertreters der Instrumentenfamilien des Orchesters und eines Tasteninstruments und identifizieren diese Instrumente in Hörbeispielen	
<ul> <li>Informationen zu den verschiedenen Instrumenten aus ausgewählten Internetseiten beschaffen</li> </ul>	

	(www.rondoweb.de) → KuK, PuP, AuR, Schwerpunkt: Lernprodukte	
Kommuni- kation und Kooperation (KuK)	D 1.1 verstehend zuhören entnehmen Beiträgen in fachspezifischer Bildungssprache die wesentlichen Informationen  ☐ Medienführerschein Bayern 3./4. Jgst. Modul: Die Ohren spitzen - Zuhörfähigkeit entdecken und schulen → AuR, Schwerpunkt: Umgang mit Medien	
	D 1.2 zu anderen sprechen achten beim Sprechen auf Lautstärke, Tempo und Satzmelodie und verwenden verständnisunterstützende Gesten	
	strukturieren ihren Vortrag durch sinnvolle Pausen, atmen bewusst und nehmen eine lockere Körperhaltung ein	
	bereiten sich je nach Sprechabsicht gezielt vor, indem sie sich Notizen machen, die Vortragssituation üben und Rückmeldungen beachten	
	□ arbeitsteilig ein Erklärvideo zu einem Thema erstellen (z. B. Energiequellen, Produktionsvorgang eines Produkts, Rechenverfahren) und mit anderen teilen → spark video, digitales Klassenzimmer → HSU 3.1, HSU 3.2, M 1.2, PuP, Schwerpunkt: Lernprodukte	
	<ul> <li>ein Gedicht in Gruppenarbeit vertonen (betont sprechen, mit Geräuschen oder Instrumenten gestalten) → filmen, Selbstreflexion, gemeinsame Reflexion in Kleingruppen</li> <li>→ Mu 1, Schwerpunkt: Lernprodukte</li> </ul>	
	D 2.2 über Lesefertigkeiten verfügen geben anderen Rückmeldung über Leseflüssigkeit, Lesetempo, Leserichtigkeit und sinnunterstützende Betonung.	
	überprüfen ihre Leseflüssigkeit, trainieren selbständig und kontinuierlich ihr Lesetempo sowie ihre Leserichtigkeit (z.B. in Leseteams) und beziehen dabei Rückmeldungen anderer ein	
	<ul> <li>□ verständliches Vorlesen üben → Tonbandaufnahmen,</li> <li>Selbstreflexion, gemeinsame Reflexion in</li> <li>Kleingruppen</li> <li>→ PuP, Schwerpunkt: Lernprodukte</li> </ul>	
	D 2.4 Texte erschließen fassen in eigene Worte, was Redewendungen oder Sprichwörter aussagen und erklären die Bedeutung bildhafter Ausdrücke (auch gängiger Symbole) aus dem jeweiligen Zusammenhang	
	<ul> <li>in Kleingruppen Redewendungen bildlich darstellen und fotografieren</li> <li>→ D 1.5, Ku 3, Schwerpunkt: Lernprodukte</li> </ul>	
	D 3.1 über Schreibfertigkeiten verfügen gestalten Texte zweckmäßig, übersichtlich und ansprechend und nutzen dazu angemessene Schreibwerkzeuge und Schriften, ggf. nutzen sie auch die Möglichkeiten von Computerprogrammen	
	□ Texte in ebooks (Waldtiere, Bäume) nach bestimmten Kriterien gestalten (Schriftart, Farbe, Größe), so dass sie für andere gut lesbar und ansprechend sind → DaZ 3.1, 4.3, PuP, Schwerpunkt: Lernprodukte	
	D 3.2 Texte schreiben und planen nutzen vor dem Schreiben Methoden zur Sammlung und Ordnung von Wortmaterial, Informationen, Begründungen und Schreibideen sammeln und ordnen Gründe und Beispiele zu einer Position, die sie	
	vertreten verfassen eigene informierende, beschreibende Texte und achten dabei auf eine reihende Darstellung sowie eine logische Anordnung	
	der Informationen  □ im Internet Informationen suchen (z. B. Waldtiere, Bäume), gefundene Informationen im Austausch mit	

anderen gezielt auswählen und strukturiert sammeln → popplet, book creator → HSU 1.3, D 2.3, SuV	
<ul> <li>□ Argumente zu einem Thema sammeln (Handy in der 4. Klasse?! Eingreifen in Streitsituationen – ja oder nein?) → digitales Klassenzimmer → Forum und Abstimmung</li> <li>→ PuP, HSU 1.2, Schwerpunkt: Umgang mit Medien</li> </ul>	
<ul> <li>Meinungen/Erfahrungen zu einem vergangenen Projekt/Ausflug/ austauschen → digitales Klassenzimmer in mebis → Forum → PuP, HSU 1.2, Schwerpunkt: Umgang mit Medien</li> </ul>	
<ul> <li>□ Präsentationen zu den einem Thema gestalten (z. B. deutsches Bundesland) und sich gegenseitig im digitalen Klassenzimmer zur Verfügung stellen</li> <li>→ keynote</li> <li>→ PuP, Schwerpunkt: Lernprodukte</li> </ul>	
D 3.3 Texte übergrbeiten	
geben zentrale, konkrete Anregungen und Hilfestellungen für Texte und heben dabei die Stärken und gelungenen Elemente hervor	
nehmen zentrale Anregungen für die Überarbeitung auf und setzen sich dazu jeweils ein konkretes Überarbeitungsziel	
überarbeiten ihre Texte rechtschriftlich nach Fehlerschwerpunkten sowie hinsichtlich der sprachlichen Richtigkeit und nutzen dazu auch Beratung und Hilfestellungen.	
gestalten ihren fertigen Text ansprechend und passend zur Textfunktion	
<ul> <li>□ ebooks (z. B. Waldtier, Baum) und Videos (z. B. Erklärvideo), Tonbandaufnahmen (Gedicht) in Kleingruppen präsentieren und an Hand von erarbeiteten Kriterien reflektieren (Schreibkonferenz)</li> <li>→ D 2.5, PuP, Schwerpunkt: Lernprodukte</li> </ul>	
<ul> <li>Lernprodukte auf der Basis der Schreibkonferenz überarbeiten</li> </ul>	
D 4.1 sprachliche Verständigung untersuchen untersuchen, welche sprachlichen Mittel genutzt werden, um bestimmte Wirkungen zu erreichen (z. B. Werbung, Spendenappelle, Geschichten, Witze)	
<ul> <li>□ altersgemäße Beispiele ansehen/anhören (Kinderserie, Filmausschnitte, Hörspiele) und analysieren</li> <li>→ D 1.1, Schwerpunkt: Umgang mit Medien</li> </ul>	
<ul> <li>□ selbst Situationen spielen und filmen, um verschiedenen Absichten darzustellen und somit nachzuempfinden</li> <li>→ D 1.5</li> </ul>	
D 4.3 sprachliche Strukturen untersuchen nutzen beim Sprechen und Schreiben die Funktion unterschiedlicher Satzarten, beschreiben deren Wirkungen und setzen passende Satzzeichen	
<ul> <li>□ verschiedene S\u00e4tze (unterschiedliche Satzarten)</li> <li>sprechen und sich dabei filmen → reflektieren der</li> <li>Satzmelodie und der Wirkung in Kleingruppen</li> <li>→ D 1.5</li> </ul>	
HSU 1.2 Leben in einer Medien- und Konsumgesellschaft bewerten Medienangebote kritisch, beurteilen dabei die Wirklichkeitsnähe medialer Darstellungen und beschreiben Kriterien eines verantwortungsvollen Umgangs mit Medien Medienführerschein Bayern – Modul: Grenzenlose	
Kommunikation – Gefahren im Netz erkennen und vermeiden → AuR, KuK	
☐ Medienführerschein Bayern – Modul: Das ist MEINE	

	Geschichte! Grundlagen zum Schutz von geistigem	
	Eigentum kennenlernen und verstehen → AuR, KuK	
	☐ erfahren, dass man Bilder nicht ohne Erlaubnis des	
	Fotografen/Künstlers verwenden darf → lizenzfreie Bilder verwenden (pixelio.de, pixabay.de)	
	→ AuR, KuK	
	M 1.2 Im Zahlenraum bis Millionen rechnen und Strukturen nutzen	
	wenden automatisiert die schriftlichen Verfahren der Addition, der Subtraktion (Abziehverfahren), der Multiplikation (ein- und zweistellige Multiplikatoren) und der Division (Divisoren bis einschließlich 10, auch mit Rest) an	
	<ul> <li>□ arbeitsteilig Erklärvideos zu den schriftlichen</li> <li>Rechenverfahren erstellen und mit den Mitschülern</li> <li>teilen → spark video, digitales Klassenzimmer</li> <li>→ D 1.2, PuP, Schwerpunkt: Lernprodukte</li> </ul>	
	Mu 2 Musik – Mensch – Zeit	
	stellen verschiedene Musikrichtungen einander gegenüber, um unterschiedliche Funktionen der jeweiligen Musik zu erkennen und für diverse Anlässe Musik passend auszuwählen	
	<ul> <li>□ ein Lernprodukt zu einer Musikrichtung/einem bestimmten Künstler erstellen (Referat, eBook, Video, Podcast) und mit den Mitschülern teilen → digitales Klassenzimmer</li> <li>→ SuV, AuR, PuP, Schwerpunkt: Lernprodukte</li> </ul>	
	Mu 4 Musik und ihre Grundlagen	
	unterscheiden Bezeichnung, Aussehen, Klang und Spielweise je eines (weiteren) Vertreters der Instrumentenfamilien des Orchesters und eines Tasteninstruments und identifizieren diese Instrumente in Hörbeispielen	
	<ul> <li>□ arbeitsteilig erstellte Mindmaps zu</li> <li>Instrumentengruppen mit den Mitschülern teilen</li> <li>(Grundlage zum Lernen) → popplet, digitales</li> <li>Klassenzimmer</li> <li>→ PuP, SuV, AuR, Schwerpunkt: Lernprodukte</li> </ul>	
	<ul> <li>Quizfragen zu den Instrumentengruppen erstellen und mit den Mitschülern teilen</li> <li>→ learningapps, H5P, digitales Klassenzimmer</li> <li>→ PuP</li> </ul>	
	Ku 3 visuelle Medien	
	erkennen in Kunstwerken Gestaltungsprinzipien im Hinblick auf Ausdrucksqualitäten, um mit solchen im Hinblick auf ihre eigenen kreativen Vorhaben zu experimentieren, diese gezielt auszuwählen und anzuwenden	
	<ul> <li>in Kleingruppen Gegenstände wie Ursus Wehrli ordnen und fotografieren → Wirkung der Werke reflektieren → im digitalen Klassenzimmer teilen → PuP, Schwerpunkt: Lemprodukte</li> </ul>	
Produzieren	D 1.2 zu anderen sprechen achten beim Sprechen auf Lautstärke, Tempo und Satzmelodie und	
und Präsentieren	verwenden verständnisunterstützende Gesten strukturieren ihren Vortrag durch sinnvolle Pausen, atmen bewusst und	
(PuP)	nehmen eine lockere Körperhaltung ein	
	bereiten sich je nach Sprechabsicht gezielt vor, indem sie sich Notizen machen, die Vortragssituation üben und Rückmeldungen beachten	
	<ul> <li>zu einem Thema arbeitsteilig ein Erklärvideo erstellen</li> <li>(z. B. Energiequellen, Produktionsvorgang eines</li> <li>Produkts, Rechenverfahren) → spark video</li> </ul>	
	→ HSU 3.1, HSU 3.2, M 1.2, KuK, SuV, Schwerpunkt: Lernprodukte	

□ ein Gedicht in Gruppenarbeit vertonen (betont	
sprechen, mit Geräuschen oder Instrumenten	
gestalten) → filmen → Mu 1, KuK, Schwerpunkt: Lernprodukte	
D 2.4 Texte erschließen	
übertragen denselben Stoff in andere Textsorten oder mediale Darstellungsformen und beschreiben dabei die Besonderheiten des	
jeweiligen Mediums	
setzen kinderliterarische Texte in andere künstlerische Ausdrucksformen um und zeigen ihr Textverständnis	
<ul> <li>□ eine erzählenden Text in ein Hörspiel oder eine Fotostory übertragen und die Unterschiede in der Darstellungsform beschreiben → AVR, Comic life → KuK, AuR, Schwerpunkt: Lernprodukt, Umgang mit Medien</li> </ul>	
D 3.2 Texte planen und schreiben	
gestalten erzählende Texte lebendig, wirkungsvoll und anschaulich durch den gezielten Einsatz passender sprachlicher Mittel	
<ul> <li>□ eine Fotostory entwickeln und gestalten (z. B. Witz, zwischenmenschliche Situation) → Comic life</li> <li>→ D 1.5, KuK</li> </ul>	
verfassen eigene informierende, beschreibende Texte und achten dabei auf eine reihende Darstellung sowie eine logische Anordnung der Informationen	
<ul> <li>□ eine Präsentation zu einem Bundesland gestalten</li> <li>→ keynote</li> <li>→ HSU 5.1, KuK</li> </ul>	
<ul> <li>□ ein ebook zu einem Thema gestalten (z. B. Waldtier, Laubbaum, Nadelbaum) → book creator</li> <li>→ HSU 3.1, KuK, SuV, Schwerpunkt: Lernprodukte</li> </ul>	
D 3.3 Texte überarbeiten	
überarbeiten ihre Texte rechtschriftlich nach Fehlerschwerpunkten sowie hinsichtlich der sprachlichen Richtigkeit und nutzen dazu auch Beratung und Hilfestellungen.	
gestalten ihren fertigen Text ansprechend und passend zur Textfunktion	
<ul> <li>□ Medienprodukte in Kleingruppen präsentieren und an Hand von erarbeiteten Kriterien reflektieren (Schreibkonferenz)</li> <li>→ D 2.5, KuK, Schwerpunkt: Lemprodukte</li> </ul>	
<ul> <li>Lernprodukte auf der Basis der Schreibkonferenz überarbeiten</li> </ul>	
<ul> <li>□ Lernprodukte werden den Kindern im digitalen Klassenzimmer (mebis) zur Verfügung gestellt und/oder zur Bewertung abgegeben (Aktivität "Aufgabe")</li> <li>→ D 2.5, KuK, Schwerpunkt: Lernprodukte</li> </ul>	
HSU 1.2 Leben in einer Medien- und Konsumgesellschaft	
bewerten Medienangebote kritisch, beurteilen dabei die	
Wirklichkeitsnähe medialer Darstellungen und beschreiben Kriterien eines verantwortungsvollen Umgangs mit Medien	
□ Fotos mit Hilfe der greenscreen-Technik verfälschen	
<ul> <li>□ Fake News selbst erstellen</li> <li>→ AuR, Schwerpunkt: Umgang mit Medien</li> </ul>	
Mu 1 sprechen, singen und musizieren nutzen ausgewählte Wiedergabe- und Aufnahmemedien zur musikalischen Begleitung, Präsentation und Reflexion und bewerten deren Zweck und Eignung	
<ul> <li>□ ein Bilderbuch als Hörspiel aufbereiten (Lesen und mit Geräuschen/Musik vertonen)</li> <li>→ D 2.2, KuK, Schwerpunkt: Lernprodukte</li> </ul>	

	<ul> <li>□ `ein Lied mit verschiedenen Melodie- und Rhythmusinstrumenten gestalten → aufnehmen, reflektieren, überarbeiten, präsentieren → KuK, Schwerpunkt: Lemprodukte</li> <li>Mu 2 Musik - Mensch - Zeit stellen verschiedene Musikrichtungen einander gegenüber, um unterschiedliche Funktionen der jeweiligen Musik zu erkennen und für diverse Anlässe Musik passend auszuwählen</li> <li>□ ein Lernprodukt zu einer Musikrichtung/einem bestimmten Künstler einer Musikrichtung erstellen (Referat, eBook, Video, Podcast) → AuR, KuK, SuV, Schwerpunkt: Lemprodukte</li> <li>Mu 4 Musik und ihre Grundlagen unterscheiden Bezeichnung, Aussehen, Klang und Spielweise je eines (weiteren) Vertreters der Instrumentenfamilien des Orchesters und eines Tasteninstruments und identifizieren diese Instrumente in Hörbeispielen</li> <li>□ wichtige Informationen über eine Instrumentengruppe in einer Mindmap darstellen → popplet → KuK, SuV, AuR, Schwerpunkt: Lemprodukte</li> <li>□ Quizfragen zu den Instrumentengruppen erstellen → werden im digitalen Klassenzimmer als learningapps/H5P zur Verfügung gestellt → KuK, SuV, AuR</li> <li>Ku 3 visuelle Medien erkennen in Kunstwerken Gestaltungsprinzipien im Hinblick auf Ausdrucksqualitäten, um mit solchen im Hinblick auf ihre eigenen kreativen Vorhaben zu experimentieren, diese gezielt auszuwählen und anzuwenden</li> <li>□ Gegenstände wie Ursus Wehrli ordnen und</li> </ul>	
	fotografieren → Reflexion → Ergebnisse im digitalen Klassenzimmer präsentieren → KuK, Schwerpunkt: Lernprodukte	
Analysieren und Reflektieren (AuR)	D 2.1 über Leseerfahrung verfügen  unterscheiden Textarten, indem sie typische Elemente und Funktionen herausarbeiten: erzählende und poetische Texte (z. B. Gedichte, Märchen, Fabeln, Sagen), sachliche Texte (auch diskontinuierliche Texte wie Schaubilder und Tabellen), Gebrauchstexte (z. B. Rezepte, Anleitungen)  unterscheiden verschiedene Formate in Kinderradio- und -fernsehprogrammen und beschreiben deren Absicht (z. B. Kindernachrichten, Wissenssendungen, Quizsendungen, Kinderserien)  Medienführerschein Bayern Modul: Mach dich schlau! Informationsquelle Zeitung → SuV, Schwerpunkt: Umgang mit Medien  verschiedene Informationsquellen verwenden und vergleichen, z. B. zum Thema "Waldtiere" (Buch, Zeitschrift, Tierlexikon im Internet) → HSU 3.1, SuV, Schwerpunkt: Umgang mit Medien  D 1.5 szenisch spielen  beobachten andere im szenischen Spiel (z. B. auch, indem sie Medien wie Fotos, Podcasts, Hörspiele oder Videos nutzen), benennen persönliche Eindrücke und tauschen sich darüber aus  Hörspiele anhören und bewusst auf Sprechtempo, Betonung, Stimmungslage und Hintergrundgeräusche achten (Pixi Lesestart) → D 1.1  Fotos von Menschen mit verschiedenen Gefühlen betrachten und analysieren → HSU 2.2	

D 2.4 Texte erschließen	
übertragen denselben Stoff in andere Textsorten oder mediale Darstellungsformen und beschreiben dabei die Besonderheiten des jeweiligen Mediums	
setzen kinderliterarische Texte in andere künstlerische Ausdrucksformen um und zeigen ihr Textverständnis	
<ul> <li>□ eine erzählenden Text in ein Hörspiel oder eine</li> <li>Fotostory übertragen und die Unterschiede in der</li> <li>Darstellungsform beschreiben → AVR, Comic life</li> <li>→ KuK, PuP, Schwerpunkt: Lernprodukt, Umgang mit Medien</li> </ul>	
D 2.1 über Leseerfahrung verfügen finden gezielt Medien, indem sie vorhandene Ordnungsprinzipien kennen und nutzen	
<ul> <li>□ verschiedene Informationsquellen verwenden und vergleichen um Ordnungsprinzipien kennenzulernen, z. B. zum Thema "Lieblingstier" (Buch, Zeitschrift, Internet)</li> <li>→ HSU 1.3, DaZ 2.1, SuV, Schwerpunkt: Umgang mit Medien</li> </ul>	
HSU 1.2 Leben in einer Medien- und Konsumgesellschaft	
unterscheiden Medien nach ihrer Funktion und bewerten die eigenen Motive der Mediennutzung	
bewerten Medienangebote kritisch, beurteilen dabei die Wirklichkeitsnähe medialer Darstellungen und beschreiben Kriterien eines verantwortungsvollen Umgangs mit Medien	
<ul> <li>☐ Medienführerschein Bayern – Modul: Alles nur ein Computerspiel? – Chancen und Risiken erkennen und einschätzen</li> <li>→ Schwerpunkt: Umgang mit Medien</li> </ul>	
<ul> <li>Medienführerschein Bayern – Modul: Mein Fernsehheld – Identifikationsfiguren aus dem Fernsehen erkennen und hinterfragen → Schwerpunkt: Umgang mit Medien</li> </ul>	
<ul> <li>Medienführerschein Bayern – Modul: Grenzenlose Kommunikation – Gefahren im Netz erkennen und vermeiden</li> <li>→ KuK, Schwerpunkt: Umgang mit Medien</li> </ul>	
☐ Medienführerschein Bayern – Modul: Das ist MEINE Geschichte! Grundlagen zum Schutz von geistigem Eigentum kennenlernen und verstehen → KuK, Schwerpunkt: Umgang mit Medien	
HSU 2.2 Gefühle und Wohlbefinden	
nutzen Möglichkeiten der aktiven Freizeitgestaltung für Kinder und Jugendliche in der erweiterten Umgebung	
<ul> <li>□ Medientagebuch weiterführen (das eigene Medienverhalten reflektieren) → Material auf der Homepage zum Lehrplan</li> </ul>	
→ Schwerpunkt: Umgang mit Medien	
HSU 1.2 Leben in einer Medien- und Konsumgesellschaft bewerten Medienangebote kritisch, beurteilen dabei die Wirklichkeitsnähe medialer Darstellungen und beschreiben Kriterien eines verantwortungsvollen Umgangs mit Medien	
<ul> <li>□ auf der Basis von selbst gestalteten verfälschten Fotos und Fake News die analysieren, wie schnell falsche Informationen verbreitet werden können → AuR, Schwerpunkt: Umgang mit Medien</li> </ul>	
Mu 1 Sprechen - Singen - Musizieren nutzen ausgewählte Wiedergabe- und Aufnahmemedien zur musikalischen Begleitung, Präsentation und Reflexion und bewerten deren Zweck und Eignung	

	ein Bilderbuch als Hörspiel aufbereiten (Lesen und mit Geräuschen/Musik vertonen) → geeignete Medien auswählen → D 2.2, Schwerpunkt: Umgang mit Medien, Lernprodukte	
	Mu 2 Musik – Mensch – Zeit	
	stellen verschiedene Musikrichtungen einander gegenüber, um unterschiedliche Funktionen der jeweiligen Musik zu erkennen und für diverse Anlässe Musik passend auszuwählen	
	<ul> <li>ein Lernprodukt zu einer Musikrichtung/einem bestimmten Künstler einer Musikrichtung erstellen</li> <li>→ begründet eine Präsentationsform und das entsprechende Medium auswählen (Referat, eBook, Video, Podcast)</li> <li>→ AuR, KuK, SuV, Schwerpunkt: Umgang mit Medien, Lernprodukt</li> </ul>	
	Ku 3 visuelle Medien	
	entscheiden sich für eine Präsentation ihrer Fotografien an bewusst ausgewählten Orten und kommentieren die Bilder im Hinblick auf ihre Gestaltungsabsicht und den Entstehungsprozess	
	<ul> <li>□ bewusst entscheiden, wie Fotografien pr\u00e4sentiert werden sollen (ebook mit Ton/Text → book creator, Video → spark video, Forum in mebis,)</li> <li>→ PuP, Schwerpunkt: Umgang mit Medien</li> </ul>	
	<ul> <li>Medienführerschein Bayern – Modul: Schein oder Wirklichkeit? Werbebotschaften im Fernsehen analysieren und bewerten</li> <li>→ D 4.1, Schwerpunkt: Umgang mit Medien</li> </ul>	